

Harry Potter, das 5. Schuljahr

Von HitomiFanel

Kapitel 11: Streit

so, hier nun der nächste teil meiner ff...viel spaß beim lesen...

Teil 12:

"Albus das mit Samuel gefällt mir nicht." sagte Sirius geradeheraus. Dumbledore sah ihn an und seufzte.

"Denkst du mir gefällt es?" fragte er. Sirius schüttelte den Kopf.

"Weißt du was das schlimmste ist? Ich weiß, dass Selena es war." sagte Sirius nun. Er saß Dumbledore an seinem Schreibtisch gegenüber. "Sie hat es mir nicht gesagt und man fand kein Zeichen dafür und trotzdem ich weiß, dass sie das war."

"Ich glaube dir ja, aber ich kann nicht glauben, dass sie das gemacht haben soll. Ich dachte sie sei von ihm los?"

"War sie auch, bis er sie in den Ferien besucht hatte. Wie auch immer, wir müssen irgendwas machen, dass er sie nicht findet und sie in Ruhe lässt." meinte Sirius entschieden.

"Das Erste was mir einfällt ist, dass sie die Schule wechseln muss, aber da macht sie sicherlich nicht mit. Das Nächste wäre, dass wir es hinbekommen, dass Voldemort keinen Druck mehr auf sie ausüben kann. Die Frage ist da nur wie wir das machen sollen."

"Das ist leichter gesagt, als getan." seufzte Sirius. Dumbledore nickte zustimmend.

Selena hatte sich von Draco, mit der Ausrede dringend zur Eulerei zu müssen, verabschiedet und ging nun kurz zur Eulerei. Dort blieb sie aber nicht lange, bis sie hinaus zum See ging. Dort setzte sie sich hin und starrte auf den See. Sie wusste immer noch nicht, mit wem sie reden sollte. Sie starrte gedankenverloren auf den See. Irgendwann jedoch ging sie hinein zur Bücherei. Was sie nicht wusste war, dass ein Neuer auf der Schule war, einer, den sie kannte.

Als sie die fast leere Bücherei betrat, sah sie ihre Schwester mit jemandem reden. Es war ein großer, braun haariger Junge. Sie ging auf die Beiden zu.

"Hi...." fing sie an und der Junge und ihre Schwester drehten sich zu ihr. Sie sah die dunklen braunen Augen des Jungen und machte große Augen. "Dave!" sagte sie überrascht, als sie ihn erkannte.

"Na, das hat aber gedauert..." sagte der Junge grinsend und Selena umarmte ihn.

"Was machst du denn hier?" fragte sie ihn.

"Tja.... Zur Schule gehen würde ich sagen. Und nebenbei ein bisschen auf meine beiden kleinen Cousinen aufpassen..." antwortete Dave ihr. Selena lächelte ihn

freudig an.

"Freut mich, dass du hier bist!" sagte sie lächelnd. Er grinste.

"Mich auch..." sagte er. Seren sah ihre Schwester an und freute sich, sie wieder lächeln zu sehen, da sie vorhin gar nicht gut aussah. Seren fiel ein, dass sie etwas vergessen hatte und ging schnell weg, damit sie rechtzeitig zurück war. Kurz darauf kam Draco in die Bücherei und ging zu Selena und Dave. Da außer den Beiden niemand in der Bücherei war, legte er Selena einen Arm um und sie kuschelte sich an Draco. Dieser musterte Dave unterdessen genau. Wer war das, dass er sich einfach mit seiner Freundin unterhielt?

"Draco, das ist Dave. Er ist mehr oder weniger der Cousin von Seren und mir." stellte Selena ihn vor. "Dave, das ist Draco, mein Freund."

"Hallo..." sagte Dave und musterte Draco. Er wusste zwar, dass Selena einen Freund hatte, aber dass es ausgerechnet Draco Malfoy sein musste gefiel ihm ganz und gar nicht. Eigentlich war er nicht mit Seren und Selena blutsverwandt, aber sie sind schon fast wie Geschwister aufgewachsen und er war halt so etwas wie ihr großer Bruder, immerhin war er 2 Jahre älter als Selena und Seren. Und dass eine seiner ‚Schwestern‘ mit einem Malfoy ging gefiel ihm nicht, ganz und gar nicht! Draco merkte, dass dieser Dave ihn nicht mochte, doch anders rum war es genauso. Draco konnte ihn auch nicht leiden. Selena bemerkte die Anspannung zwischen den Beiden und seufzte leise. Das fing ja schon mal gut an! Das konnte ja noch heiter werden mit den Beiden, keiner von ihnen konnte den anderen leiden!

Einige Tage später ging Selena mit Dave durchs Schloss. Nach einiger Zeit kamen sie draußen am See an. Selena blieb dort stehen und sah auf den zugefrorenen See. Dave beobachtete sie. Selena seufzte leise und sah auf ihren Ring von Draco.

"Was ist?" fragte er sie und klag besorgt. Sie sah ihn an.

"Nichts..." meinte sie nur, klang aber wenig überzeugend. Er sah sie genau an.

"Sag mir die Wahrheit. Ich sehe es doch..." meinte er und sie seufzte nochmals.

"Was weißt du denn von dem, was in letzter Zeit passiert ist?" fragte sie ihn.

"So ziemlich alles. Deine Eltern und auch Sirius haben es mir erzählt. Du hast Voldemort wieder getroffen und hast einen Handel angenommen. Und du warst bei Malfoy zu Hause." sagte er. Sie nickte leicht und sah wieder auf den See.

"Voldemort hat mir einen Auftrag geschickt. Ich hab ihn erledigt." sagte sie leise. Dave sah sie an.

"Was hast du für ihn gemacht?"

"Ich habe.... wieder getötet...." meinte sie so leise, dass er genau hinhören musste um sie zu verstehen. Er sah sie an.

"Du meinst, du warst das in der Zeitung?" fragte er sie und sie nickte nur. Sie hatte Tränen in den Augen. Dave nahm sie in den Arm. "Hey... alles wird gut."

"Hoffentlich hast du Recht..." meinte sie leise. Sie wischte sich ihre Tränen weg und sah ihn an. "Danke fürs zuhören... Ich muss noch was erledigen..."

"Kein Problem..." sagte er und die Beiden gingen zum Schloss zurück. Dave ging zum Gryffindorgemeinschaftsraum, während Selena zur Bibliothek ging. Sie nahm sich ein Buch aus dem Regal und fing an zu lesen. Sie schaltete ihren Verstand mehr oder weniger aus und versuchte sich zu entspannen.

Draco ging ziemlich wütend in den Slytheringemeinschaftsraum. Er hatte das am See mitbekommen, dass Dave sie im Arm hatte und sie sich fürs zuhören bedankt hatte. Warum hatte sie mit dem geredet und nicht mit ihm? Er ließ sich auf einen Sessel vor

dem Kamin fallen. Er starrte missmutig ins Feuer. Wieso redete sie mit Typen, aber nicht mit ihm? Hatte sie nicht gesagt sie vertraue ihm? Warum beweist sie es dann nicht und redet mit ihm? Er blieb den Abend über im Slytheringemeinschaftsraum, während Selena den Abend im der Bücherei verbracht.

Am nächsten Morgen trafen die Beiden sich vorm Unterricht am See. Der See war zum Teil wieder aufgetaut und die ersten Blumen kamen wieder durch. Selena war zuerst am See und genoss die morgendliche Frühlingsluft. Als Draco kam, sah sie ihm an, dass irgendwas nicht stimmt. Er gab ihr einen Kuss und setzte sich dann mit ihr an den See. "Wir müssen reden..." fing er an. Sie wunderte sich leicht und nickte. "Wieso redest du mit mir nicht über alles? Warum musst du erst mit deinem Cousin reden? Ich bin dein Freund und du kannst mit mir über alles reden. Vertraust du mir nicht mehr oder was ist los?"

"Nein... ich vertrau dir... Aber, dass konnte ich dir nicht sagen!" meinte sie und merkte selber, dass sich das überhaupt nicht besser anhörte. Sie ahnte, was Draco meinte und sah ihn an. "Es tut mir leid... aber es ging wirklich nicht..." meinte sie. Er sah sie an. Sie sah, dass er leicht wütend und auch enttäuscht war.

"Ach und warum nicht?"

"Ich... weiß es nicht... ich konnte es einfach nicht..." versuchte sie zu erklären, gab es dann aber auf. Draco sah sie an.

"Ich liebe dich, aber so geht es nicht! Selena ich sag dir doch auch alles!"

"Ja... ich weiß... und ich liebe dich auch... aber trotzdem geht es nicht..." meinte sie. Sie sah ihn an und er stand auf.

"Denk mal drüber nach, wenn du mir wieder vertraust und mir alles sagen willst, dann sag mir bescheid..." meinte er und ging davon.

"Draco warte!" versuchte sie ihn aufzuhalten, doch er hörte ihr nicht zu und ging weiter. Sie sah auf ihren Ring und fing an zu weinen.

Draco ging zum Unterrichtsraum. Er war wütend, aber auch enttäuscht und aber auch selber ziemlich verletzt. Er wollte ihr nicht wehtun, er liebte sie, aber er wollte, dass sie ihm wieder alles sagte und ihm vertraute. Und solange wollte er eine Pause einlegen. Vielleicht würde es ja helfen. Das hoffte er wirklich, denn ohne sie, konnte er es sich gar nicht mehr vorstellen. Und schon jetzt fehlte sie ihm und doch würde er nicht nachgeben, bis sie darüber nachgedacht hatte.

Selena ging nach einiger Zeit wieder ins Schloss. Sie hatte sich einigermaßen beruhigt und ging dann zum Unterricht. Sie betrat die Klasse und setzte sich neben Seren, die sofort sah, dass irgendwas nicht stimmte.

"Was ist los?" fragte sie Selena besorgt. Selena sah sie an.

"Draco und ich haben uns gestritten...." meinte Selena leise und sah zu Draco, der ihrem Blick auswich. Seren seufzte. Selena legte ihre Hände auf den Tisch und sah wieder auf ihren Ring. Seren sah unterdessen zu Draco. Sie konnte ihn zwar nicht leiden und er sie nicht, aber ihre Schwester liebte ihn und er sie, soweit Seren es wusste, auch. Serens und Dracos Blicke trafen sich. Seren fragte ihn mit ihrem Blick was los war, und Draco seufzte nur und sah wieder weg. Seren seufzte. Sie hoffte für ihre Schwester, dass es sich bald wieder einrenken würde.

to be continued....